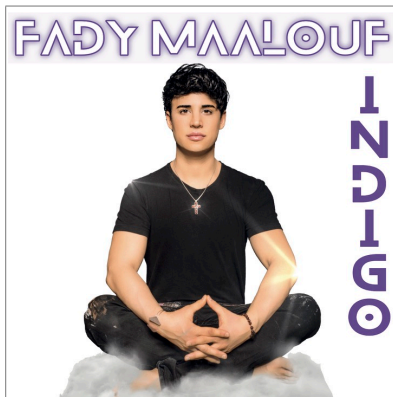


# Fady Maalouf Indigo

Stil: Pop | Kat.-Nr.: TZ1474 | Label: Timezone  
Format: CD

| Vertrieb: Timezone Distribution



## Track Listing:

- 01 Lascia ch'io pianga
- 02 Notre Père
- 03 Swan Lake Theme
- 04 Ave Maria
- 05 Nessun Dorma
- 06 Indigo

## Kosmopolit, Sänger, Maler und Designer ...

Für Fady Maalouf stand die Leidenschaft zur Musik, insbesondere zum Singen, immer an erster Stelle. In frühester Kindheit sang er im Kirchenchor und entschied sich als junger Erwachsener für die klassische Gesangsausbildung. Die Musik half ihm dabei seine Gefühle und seine Kreativität auszuleben.

Fady gab sein musikalisches TV-Debüt im Jahr 2008 beim TV-Format DSDS und überzeugte als Finalist nicht nur seine Fans, sondern auch das Plattenlabel Sony Music Columbia, das ihn unter Vertrag nahm. Sony BMG produzierte im Sommer 2008 die Single „Blessed“, sowie ein gleichnamiges Album. Die Single und das Album stiegen jeweils auf Platz 2 der deutschen Charts ein. Die zweite Single „Amazed“ konnte sich ebenfalls erfolgreich in den Top 30 der deutschen Charts platzieren. Mit der Single „Into the Light“ und dem gleichnamigen Album wurde die Zusammenarbeit mit Sony fortgeführt. 2012 folgte das Album „City of Gold“ mit einem sehr organischen Sound. Mit diesem Album tritt Fady erstmals auch als Komponist in Erscheinung.

Seit 2009 tritt der Sänger und Songwriter mit ausgezeichneten Live-Musikern in verschiedenen Konstellationen auf und überzeugt sein Publikum mit stimmlicher Präsenz und Wandlungsfähigkeit, die sich sowohl in Begleitung einer vollen Band, als auch in Unplugged-Konzerten zeigt. Fady liebt die Bühne und genießt den Dialog mit seinem Publikum. Er verfügt dank seiner langjährigen Erfahrung über ein vielseitiges musikalisches Spektrum. Sowohl Soul, Jazz, Pop, als auch Soft-Rock gehörten bisher zu seinem Live-Repertoire.

Vor 2 Jahren wandte sich Fady wieder seiner Leidenschaft, der Oper, zu und entdeckte unter der fachlichen Begleitung seines Vocal Coaches Andreas Talarowski seine kräftige Countertenor Stimme wieder. Ohne damit seine Kenntnisse im Pop Bereich zu vernachlässigen, trainiert er diese Tonlage seither und hat damit eine Brücke zwischen zwei Welten geschaffen und die Bandbreite seiner Stimme erweitert.

Dieser eigene Weg, seine Verbundenheit zum christlichen Glauben und das Bestreben, keine Grenzen für sich selbst aufzustellen, führte Fady schließlich zu „Indigo“, seiner vierten CD, einer Mischung aus klassischen Klängen, Pop und Soft-Elektro. Dieses außergewöhnliche Projekt enthält neu produzierte Arien, sowie eigene Kompositionen mit spirituellen Inhalten, wie das französische „Vater unser“ und das arabische „Ave Maria“.

Dem neuen Sound seiner vierten CD wohnt eine Besonderheit inne, welche sich dem Hörer offenbart, je mehr er sich dieser Musik öffnet.